

Klubabend der AKAKRAFT

Datum:	05.11.2013
Beginn:	20:00
Ende:	21:30

Anwesende

Christian Seefisch	Oliver Kerker	Jan-Philipp Haun	Florian Bartsch	Christopher Lange
Jonas Hahlbohm	Vincent Bertram	Frank Tunnat	Hanns Kache	Frank Zohren
Mark Schaper	Sven Lankeshofer	Marlo Vincenz Nowozin	Norman Niemczok	Niklas Windeler
Jens Nolden	Ude Cieluch	Christoph Gaebel	Rafael Kascha	Richard Lochte
Christian Schickedanz	Janko Beer (Gast)	Frederik Adler (Gast)	Tim Döhring (Gast)	Philipp Middendorf (Gast)
Joseph McHenry (Gast)	Henning Seefisch (20:10)	Knut Milbradt (20:30)		

Getränkekasse

Aktuelle hat niemand Schulden über 10 €.

Fahrzeuganträge

Bühne Nußbaum	Florian (Skoda)
Bühne Longus ^{DA}	Jonas (Landrover): Die Arbeiten an der Bremse dauern an, da sich diverse Probleme ergeben haben.
Grube links ^{DA}	Vincent (Mercedes): Vorderachsrahmen und Lenkgetriebe wurden revidiert und die Einspritzdüsen gereinigt. Der Motor ist vormontiert, der Einbau soll am kommenden Wochenende stattfinden.
Grube rechts	Andreas (Mercedes T1): Hydrostößel wurden getauscht und Ölwechsel wurde durchgeführt. Die Eisntellung der Spur ist in Arbeit. Ansonsten wird auf Teile gewartet.
Mehrzweckarbeitsplatz	Richard (Volvo weiß): Für die nächste Woche ist einige Tage die rechte Bühne reserviert, um letzte Arbeiten abzuschließen. Die Abholung erfolgt durch die freiwillige Feuerwehr über Christian Sch.
Garage links	Sven (2. Audi): Das Interieur ist wieder montiert, eine Motorrevision steht an, sobald Teile eingetroffen sind.

Garage rechts	
---------------	--

Sven stellt einen Antrag auf Aussetzen der 25 Euro-Regelung. 11 Stimmberechtigte anwesend. 10 Dafür, 1 Enthaltung, 0 dagegen. Damit wird dem Antrag stattgegeben.

Jonas stellt einen Antrag auf Aussetzen der 25 Euro-Regelung. 11 Stimmberechtigte anwesend. 10 Dafür, 1 Enthaltung, 0 dagegen. Damit wird dem Antrag stattgegeben.

Richard stellt einen Antrag auf Aussetzen der 25 Euro-Regelung. 12 Stimmberechtigte anwesend. 12 Dafür, 0 Enthaltungen, 0 dagegen. Damit wird dem Antrag stattgegeben.

Frank Z.'s Ente ist angekommen. Der Wagen wird zeitnah gesichtet um festzustellen, welche Arbeiten nötig sind.

Sonstiges

Jan-Philipp sponsert einen Kasten Bier, da er die Zusage für eine Promotionsstelle bekommen hat.

Es wird darauf hingewiesen, dass die vorgegebenen Zeiten der Arbeitsplätze einzuhalten sind. Ein Mehrfachreservieren eines Platzes wird nicht geduldet. Die vorgegebenen Arbeitszeiten sind an den einzelnen Plätzen angeschlagen.

Der Ölwagen ist so verschlammt, dass der Ölstandsanzeiger nicht mehr ablesbar ist. Andreas ist dadurch ein Ölunfall passiert. Rafael erklärt sich bereit, den Schlauch in der nächsten Woche zu reinigen und das Öl wegzubringen.

Die Kabelrolle am Computer ist defekt. Wahrscheinlich ist das Kabel am Stecker oder der Stecker selbst defekt.

Es wird darauf hingewiesen, dass es Pflicht ist, sich in das Werkstattbuch einzutragen. Hierzu zählt nicht nur das Fahrzeug und der Arbeitsplatz, sondern auch die durchgeführten Arbeiten. Außerdem sind die Gasflaschen nach dem Schweißen zuzudrehen, ansonsten tritt das Gas weiterhin aus.

Die Windows-Kopie auf dem Aka-Rechner ist nicht aktiviert, außerdem ist der Aka-Drucker nicht installiert. Jens und Vincent sind beauftragt, sich um die Aktivierung und die Druckerinstallation zu kümmern.

Der Zustand der Halle ist aktuell sehr schlecht. Es liegen überall Teile in der Halle und in der Auffangwanne vom Ölplatz steht das Öl. Die Arbeitsplätze sind umgehend aufzuräumen und die Auffangwanne ist zu leeren und abzudichten. Zum Bereinigen der Halle wird vorgeschlagen die Halle vor oder nach dem Klubabend aufzuräumen. Eine Mail diesbezüglich wird vor dem nächsten Klubabend über den Verteiler verschickt. In Zukunft ist darauf zu achten, dass die Arbeitsplätze nach getaner Arbeit sauber zu verlassen sind. Es gilt die Vereinsdisziplin zu verbessern und auch Mal etwas mitaufzuräumen, auch wenn man es nicht selbst nicht zu verantworten hat.

In letzter Zeit sind diverse Teile abhandengekommen, unter anderem der gekröpfte 13-15'er Schlüssel, diverse Teile aus dem Wisent Kasten, ein Seitenschneider, mehrere Spachtel und eine Brechstange. Alle Mitglieder sind aufgerufen ihre Arbeitskleidung und Inventar danach zu durchsuchen.

Das WIG-Schweißgerät ist nach wie vor defekt und Jonas möchte demnächst Edelstahl-schweißen. Oliver K. nimmt das Gerät mit, um es zu untersuchen. Außerdem ist das Aka-Bördelgerät defekt, da es nicht für

Stahlleitungen geeignet ist. Jonas hat ein Gerät von Würth herausgesucht, das ca. 240 € kostet. Der Klubabend stimmt der Anschaffung des Gerätes mit 11 Für-Stimmen sowie einer Enthaltung zu. Dem Antrag wird damit stattgegeben.

Die Fräsmaschine ist komplett zerlegt, da alle Vorschübe defekt sind. Es hat sich ein Messing-Schneckenrad zerlegt, welches bei Schaublin neu ca. 500 € kostet. Zusätzlich kommen ca. 100 € für Tauschteile und Reinigungsmittel hinzu. Es wird über die Anschaffung des Schneckenrades mit zugehörigen Verschleißteilen und Reinigungsmitteln abgestimmt. Es stimmen 10 stimmberechtigte Mitglieder dafür, 2 enthalten sich. Dem Antrag wird damit stattgegeben.

Jonas hat sich um die Verkabelung des Bremsenprüfstands gekümmert und eine Bedienungsanleitung sowie den Verkabelungsplan erhalten. Die Verkabelung wird voraussichtlich am kommenden Wochenende durchgeführt.

Vorletztes Wochenende hat die „Lange Aka-Filmnacht“ stattgefunden. Es waren nur wenige Mitglieder anwesend, die Veranstaltung war dennoch ein voller Erfolg. Jens dankt allen, die spontan Geräte bereitgestellt haben. Er hält den Abend für wiederholungswürdig.

Jens fragt nach der Entsorgung von Stoßdämpfern. Grund ist, dass der Schrotthändler keine gefüllten Behälter annimmt. Die Stoßdämpfer sind vor dem Abgeben zu entleeren. Bei Gasdruckdämpfern ist zunächst die Gasseite anzubohren, danach die Ölseite. Informationen dazu finden sich in den Anleitungen der neuen Dämpfer, im Internet oder über das Gespräch mit anderen Mitgliedern.

Jens erkundigt sich nach dem Zustand der angestoßenen Projekte, da viele Ideen versickern. Der Vorstand berät vor dem nächsten Klubabend über die vorgeschlagenen Projekte, da er das Risiko zu tragen hat. Hierunter fällt auch das Projekt des Juki-Mobils. Alles weitere folgt auf dem nächsten Klubabend.

Christian See. hat sich noch einmal mit Caroline getroffen um die offenen Fragen bezüglich des „Schraubens für Studentinnen“ zu klären. Die Studentinnen, die an der vergangenen Veranstaltung teilgenommen haben fühlten sich bei den Klubabenden ausgeschlossen. Insgesamt wird festgestellt, dass Neumitglieder natürlich nicht in alle Projekte eingeweiht sein können, da der Zeitaufwand hierfür sehr hoch ist. Ein gewisses Engagement der Neumitglieder, sich in Vereinsangelegenheiten einzubringen, wird vorausgesetzt. Das bisherige Konzept zur Einführung von Neumitgliedern wird somit beibehalten.

Tim studiert im ersten Semester Maschinenbau. Er ist über das Erstsemesterheft aufmerksam auf die Aka geworden. Er hat generelles Interesse an Autos und will später in die Motorenentwicklung. Er besitzt einen Polo 6N.

Protokollant: Haun